

Sachsen Landesstelle	Zwickau Ausschuss	rene Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 221403020 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Preuß Zuname		Gunter Vorname	
Leibl, Thomas Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Dreie kommen durch die Welt Titel			
Reihe			
978-3-942929-07-3 ISBN	49 Seitenzahl	9,95 Preis (EURO)	
Lychatz Verlag	Leipzig Ort	2014 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Gruselgeschichte Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	ID: 2214221403020 Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum: 25.03.2014		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
Schlagwörter Abenteuer Fantastik Märchen			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum _____

Inhaltsangabe
 Es wird erzählt, wie drei weitgereiste Gespenster, die Freunde sind, sich um die heiratswillige Bäckerstochter Ottilie bewerben. Als sie sich individuell darauf vorbereiten, erhalten sie die Nachricht, dass das Mädchen entführt worden sei. Die drei begeben sich zur Behausung eines schwarzen Geistes, besiegen ihn und befreien Ottilie. Sie aber will von ihren Rettern nichts mehr wissen und wirft sich einem anderen an die Brust. Die drei ziehen lachend weiter.

Beurteilungstext
 Die Gespenster- und Spukgeschichte ist zugleich witzig und spannend. Zuerst glaubt man, es sei eine Adaption des Märchens "Sechse kommen durch die ganze Welt" aus der Sammlung der Gebrüder Grimm, aber schnell spürt man, dass zwar viele Märchenmotive benutzt werden, aber mehr parodierend. Ottilie Zahnücke im Dorf Ruhewohl, die Gespenster Hieb, Stich und Stoß als Protagonisten sind schon von ihrem Aussehen her anders als herkömmliche Märchenfiguren. Fantastische Episoden lockern das Geschehen auf und führen immer wieder zum Erstaunen: In der Burg Gallenstein verkleiden sich die drei Geister, geben sich sportiv, um eine günstige Position in der Bewerbung zu haben. Während einer Kegelparty, auf der sie die eigenen Köpfe als Kugeln verwenden, erhalten sie die Nachricht, dass Ottilie entführt worden sei. Auf ihren klapprigen Pferdchen beginnen sie kopflos die Suche, überraschen den Schwarzen Geist, der sich mittlerweile in einen siebenköpfigen Drachen verwandelt hat, schlagen ihm alle sieben Köpfe ab, so dass der sich in einen Tiger, später in eine Ratte verwandelt, die Hieb zu verschlingen vermag.
 Aber das undankbare Mädchen gibt keiner der Bewerbungen der Gespenster statt, sondern widmet sich dem Fleischerlehrling Knackwurst. Die drei weinen zunächst, später lachen sie laut und ziehen von dannen.
 Die Märchenmotive (Verwandlung und Rückverwandlung; die Zahlen 3 und 7, der exotische Hintergrund etc.) werden sinnfällig eingebracht, aber mit einer parodierenden Absicht. Und: Gespenster sind nicht immer böse und zum Fürchten. Situationskomik und die kraftvollen, farbigen Illustrationen bereichern den Text ungemein.